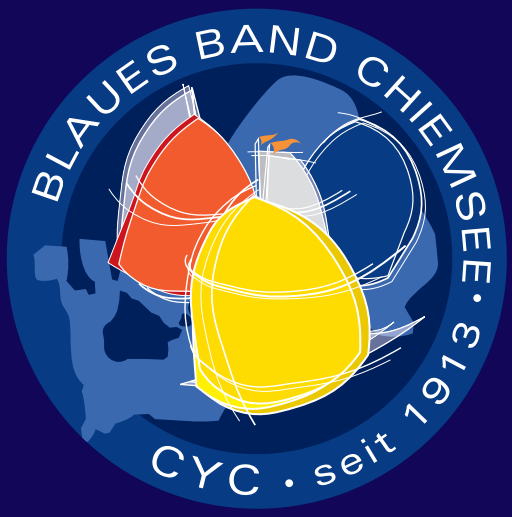
Vorzeitige Aufgabe	Die Aufgabe der Wettfahrt ist unverzüglich der WL zu melden. T 0172 - 8 95 70 32 oder 0 80 51 - 25 59
Programm-änderungen	Die WL behält sich Änderungen vor, die rechtzeitig bekannt gegeben werden.
Sturmwarnung	Unterbricht die Regatta nicht. Das Verhalten des Skippers bei Sturmwarnung richtet sich nach § 47 der SchO.
Wettfahrtbüro:	Geschäftsstelle des CYC. Diese ist am **Samstag, den 18. Juni 2011 ab 8.00 Uhr** geöffnet.
Frühstück:	**Samstag, den 18. Juni 2011 ab 8.30 Uhr.**
Preise	BLAUES BAND für das schnellste Boot nach gesegelter Zeit. BLAUES BAND für das schnellste Boot nach berechnter Zeit. Keine Siegberechtigung für Libera- und Mehrrumpfboote nach berechneter Zeit Punktpreise für jede Klasse/Gruppe und weitere Preise.
Ende der Wettfahrt	**18.00 Uhr**
Preisverteilung	Samstagabend, den 18. Juni 2011.
Parkplätze	Stehen den Regattateilnehmern nur vor dem Clubgelände und auf dem oberen Grundstück zur Verfügung.

Chiemsee-Yacht-Club e.V.
Die Wettfahrtleitung

www.via4.com

10_6354_BlauesBand:10_6354_BlauesBand 06.12.2010 11:07 Uhr Seite 1



Das BLAUE BAND des Chiemsees

1. Wettfahrt um die Chiemsee-Meisterschaft 2011
Samstag, 18. Juni 2011

CYC

10_6354_BlauesBand:10_6354_BlauesBand 06.12.2010 11:07 Uhr Seite 2

Das BLAUE BAND des Chiemsees

1. Wettfahrt um die Chiemsee-Meisterschaft 2011.

Veranstalter **Chiemsee-Yacht-Club e.V.**

Skipperbesprechung **Samstag, 18. 6. 2011,** 10.00 Uhr am Flaggenmast des CYC

Start **Samstag, 18. 6. 2011,** 11.00 Uhr allgemeiner Start vor dem Hafen des CYC in Harras

Zugelassene Boote alle Klassen

Wertung Die Boote werden in Yardstickgruppen eingeteilt. Verbindliche Grundlage ist die Chiemsee Yardstick Liste (neuester Stand http://www.chiemsee-yardstick.de). Die endgültige Gruppeneinteilung liegt bis zur Skipperbesprechung vor. Proteste gegen die Einteilung sind nicht möglich. Änderungen der Yardstickzahl (z.B. wegen Spinnaker) sind nur bis zum Meldeschluss möglich.

Haftungsausschluss Alle Personen, die an dieser Regatta teilnehmen, tun dies auf eigene Gefahr. Die Tatsache einer Anmeldungsannahme durch die WL macht weder diese, noch den CYC, noch dessen Vorstand für eventuelle Personen- und Sachschäden verantwortlich, welche im Laufe der Regatta auftreten könnten. Für die Eignung von Boot und Besatzung zur Regatta ist der Steuermann verantwortlich. Für Schäden bei Ankerung auf See oder im Hafen übernimmt der CYC keine Haftung. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, beim Abholen der Unterlagen den Haftungsausschluss schriftlich durch seine Unterschrift anzuerkennen.

Segelanweisungen Die Wettfahrten werden nach den Wettfahrtregeln der ISAF, neueste Ausgabe, den Ordnungsvorschriften des DSV, den Vorschriften dieser Ausschreibung, den Segelanweisungen Chiemsee und den Zusätzen des CYC ausgetragen. Die gemeldeten Boote müssen nach den bestehenden Klassenvorschriften ausgerüstet sein. Es dürfen bei den Wettfahrten nur die in der Meldung angegebenen Nummern geführt werden. Segelwechsel mit geänderter Nummer sind in jedem Fall rechtzeitig vor dem Start der WL bekannt zu geben.

Startnummer Jeder Regattateilnehmer, erhält im Regattabüro des Veranstalters eine Selbstklebenummer. Diese muss zur guten Haftung auf trockenem und sauberem Untergrund am Bug angebracht werden und zwar an Steuerbord.

Meldestelle Geschäftsstelle des CYC, Seglerweg 9, D-83209 Prien T +49 (0) 80 51 - 25 59, F +49 (0) 80 51 - 6 30 97 oder Email info@cyc-prien.de.
Über unsere Internetseite www.cyc-prien.de

Zur Meldung bitte das Meldeformular zum „Blauen Band“ verwenden.

Meldeschluss

Meldungen können bis Freitag, den 17. Juni 2011, 18.00 Uhr abgegeben werden.

Meldegeld

Euro 25,– für Boot inkl. Steuermann. Für jedes weitere Mannschaftsmitglied Euro 5,–. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes. Zahlung bitte auf das Konto Sparkasse Prien, BLZ 711 500 00, Konto. Nr. 255 661, bzw. in bar bei Abholung der Segelanweisungen.
IBAN: DE 40 7115 0000 0000 255 661, SWIFT-BIC: BYLA DEM 1 ROS

Besatzung

Die Mannschaft eines jeden Bootes kann aus mehr oder weniger Mitgliedern bestehen, als für die einzelnen Bootsklassen in den Klassenvorschriften vorgeschrieben ist.

Bordausstattung

Für Sicherheitsbestimmungen gemäß den vom DSV und seiner Kreuzerabteilung für Seeregatten erlassenen Vorschriften ist der Steuermann verantwortlich.

Bootskontrolle

Der WL bleibt es vorbehalten, Bootskontrollen durchzuführen. Bei Nichtbeachtung der erlassenen Vorschriften können Disqualifikationen ausgesprochen werden.

Startlinie

Die Peilung der Startlinie wird gebildet durch eine gelbe Stange am Startschiff des CYC und eine Boje mit einer roten Flagge in Richtung Herreninsel. Zusätzlich kann eine Begrenzungsboje mit einer grünen Flagge in der Nähe des Startschiffes gesetzt sein.

Kurs

Boje 1:	vor dem Rasthaus backbord lassen
Boje 2:	vor der Achenmündung - backbord lassen. Das Durch fahren des Vogelschutzgebietes führt zur Disqualifikation.
Boje 3:	vor Seebruck - backbord lassen
Chiemsee Inseln:	Frauen-, Kraut- und Herreninsel sind backbord zu lassen.
Ziel:	Zwischen Startschiff am Steg des CYC und ostwärts ausgelegter schwarz-weißer Boje mit roter Flagge.

Es kann kurzfristig ein weiterer Kurs benannt werden.

Zwischenzeiten

An den Bojen 2 und 3 werden Zwischenzeiten genommen.